

3,11



Aktuell: Die Stadtwerke erhalten Konzession fürs Stromnetz

Schüler für Energie: Energiesprecher besuchen das Technoseum

Verstärkung: Das Stadtwerke-Team wächst

03

06

07



Dr. Ulrich Fiedler, Oberbürgermeister, Metzingen

Energie – aber wie?

Rund eine Woche lang dreht sich in Metzingen alles um das Thema Energie. Den Abschluss bildet der Energietag Baden-Württemberg.

Die Metzinger haben schon immer großes Interesse an Energiethemen gezeigt. Besonders gut werden die Vortragsabende der Stadt in Kooperation mit der KlimaschutzAgentur und dem Arbeitskreis Klima und Energie besucht. Damit die Stadt noch mehr "Energieimpulse" erhält, wird am 24. September zum ersten Mal auch in Metzingen der Energietag Baden-Württemberg durchgeführt. Die Stadtwerke Metzingen sind einer der Hauptsponsoren der Veranstaltung. "Das vielfältige Rahmenprogramm

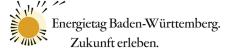
im Vorfeld des Energietags wird mit Sicherheit die Bevölkerung ansprechen", ist sich Giancarlo Bragagnolo, Energieberater der Stadtwerke Metzingen, sicher. Insgesamt wird es vier Themenabende geben (siehe unten, Programm) – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Mit vier Veranstaltungen ist aber noch lange nicht alles zu diesem Thema gesagt. Deshalb geht es im Herbst mit einer Informationskampagne weiter. Die Stadtwerke informieren darüber in den nächsten Ausgaben des SWMmagazins.

Liebe Leserinnen und Leser,

eigene Stadtwerke zu haben, ist für eine Stadt wichtig. Damit wird der direkte Einfluss der Stadt auf die Daseinsvorsorge gesichert. Deshalb freue ich mich auch umso mehr, dass der Gemeinderat im Juli mit großer Mehrheit beschlossen hat, dass unsere Stadtwerke ab 2013 neben den Bädern und der Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung auch das Metzinger Stromnetz betreiben. Diese Entscheidung halte ich in meiner bisherigen Amtszeit für die wichtigste und nachhaltigste für die Metzinger Bürgerinnen und Bürger sowie für die Metzinger Unternehmen. Sie haben zukünftig für alle Fragen rund um die Energie- und Wasserversorgung nur noch einen Ansprechpartner und vor allem einen Ansprechpartner, der vor Ort ist: Auf Seite 4 stellen wir unser neues Kundenzentrum vor. Auch unsere regionale Wirtschaft profitiert, da die Stadtwerke ein wichtiger Auftraggeber für die Unternehmen in Metzingen und der Region sind. Nicht vergessen darf man auch, dass unsere Stadtwerke schon bisher erfolgreich gewirtschaftet haben. Diese Gewinne kommen indirekt auch wieder allen Metzinger Bürgerinnen und Bürgern zugute. Sei es, dass die Stadtwerke mit ihren Gewinnen die Verluste des Freibades und Hallenbades kompensieren oder auch den städtischen Haushalt entlasten und damit viele Leistungen der Stadt mitfinanzieren, von der Kinderbetreuung bis zur Vereinsförderung. Im Interview mit unserer Kaufmännischen Werkleiterin Carmen Haberstroh auf Seite 3 erfahren Sie noch mehr über die Hintergründe.

Viel Freude bei der Lektüre wünscht Ihnen Ihr

Dr. Ulrich Fiedler Oberbürgermeister



WIE WIRD AUS SONNE STROM?

Prof. Franz-Josef Kuhn, Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Montag, 19.09.2011, 9.00 Uhr, Kinder-Uni Rathaussaal, Stuttgarter Str. 2-4, 72555 Metzingen

MIKRO-BHKW FÜR DEN HAUSGEBRAUCH

Dipl.-Ing. Friedhelm Steinborn

Montag, 19.09.2011, Vortragsabend

Kreissparkasse Metzingen, Schönbeinstraße 11, 72555 Metzingen

BETRIEBLICHES ENERGIEMANAGEMENT

Dipl.-Ing. Kerstin Thomson **ERDGASFAHRZEUGE**

FÜR FLOTTENBETREIBER

Marc-Oliver Prinzing

Dienstag, 20.09.2011, Vortragsabend

Rathaussaal, Stuttgarter Str. 2-4, 72555 Metzingen Anschließend: Diskussionsrunde mit kleinem Snack

ALTERSGERECHT UND ENERGETISCH SANIEREN – SO GEHT'S!

Prof. Dr. Susanne Edinger und Jürgen Schipek

Mittwoch, 21.09.2011, Vortragsabend

Volksbank Metzingen, Hindenburgstraße 52, 72555 Metzingen

Beginn der Vortragsabende jeweils 19.00 Uhr!

Stromnetz für Metzinger Bürger

Die Stadtwerke werden ab 2013 den Betrieb des Metzinger Stromnetzes übernehmen, für das bisher die EnBW Regional AG verantwortlich war.

Der Gemeinderat hat die Übernahme des Stromnetzes am 21. Juli mit großer Mehrheit beschlossen. Selten ist eine Entscheidung so intensiv diskutiert und vorbereitet worden: in vielen Gemeinderatssitzungen, auf Podiumsdiskussionen der einzelnen Gemeinderatsfraktionen, im Metzinger Arbeitskreis Klima und Energie und im Zukunftsteam "Umwelt und Energie". Nicht umsonst hatte Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler gleich zu Beginn seines Amtsantrittes gesagt, dass die Entscheidung, ob die Stadtwerke ab 2013 das Stromnetz selbst betreiben oder es weiterhin durch die EnBW oder ein anderes Energieversorgungsunternehmen betreiben lassen, zu den wichtigsten Entscheidungen gehört, die Metzingen in den kommenden Jahren zu treffen habe. Wir haben mit Carmen Haberstroh, der Kaufmännischen Werkleiterin der Stadtwerke Metzingen, die auch Kämmerin der Stadt Metzingen ist, über die Entscheidung gesprochen.

Frau Haberstroh, der Gemeinderat hat mit großer Mehrheit für die Stadtwerke gestimmt. Wie geht es Ihnen nach diesem Beschluss?

Carmen Haberstroh: Zuerst einmal habe ich mich riesig über diesen Vertrauensbeweis für unser ganzes Stadtwerketeam gefreut. Drei Jahre lang haben wir intensiv für diesen Beschluss gearbeitet, sind verantwortungsbewusst mit diesem Thema umgegangen. Wir haben gemeinsam mit viel persönlichem Engagement viele Hundert Stunden investiert, viele Varianten durchgespielt und zigmal alles durchgerechnet. Von vorne nach hinten und von hinten nach vorne. Der Beschluss ist natürlich jetzt auch Ansporn für uns, weiterhin erfolgreich für die Stadt Metzingen und ihre Bürger tätig zu sein. Schließlich gehört das Stromnetz jetzt den Bürgern.

Warum ist es jetzt überhaupt möglich, das Stromnetz zu kaufen?

Carmen Haberstroh: Der Stromkonzessionsvertrag, den die Stadt Metzingen

mit den Neckarwerken (jetzt EnBW Regional AG) 1992 abgeschlossen hat, läuft zum 31. Dezember 2012 aus. Deshalb hatten jetzt alle Energieversorgungsunternehmen die Möglichkeit, sich um die Stromkonzession zu bewerben. Neben den Stadtwerken Metzingen haben das auch zwei weitere Bewerber getan.

Die Stadtwerke haben bisher keine Erfahrung mit dem Betrieb von Stromnetzen. Haben Sie keine Sorge, dass diese Aufgabe nicht bewältigt werden kann?

Carmen Haberstroh: Warum sollen unsere Stadtwerke ein Stromnetz nicht betreiben können, wenn sie bereits ein Gas-, Wasser- und Wärmenetz sicher und erfolgreich betreiben? Insbesondere im Gasbereich sind viele Vorgaben und Prozesse ähnlich wie im Strombereich. Wir müssen also nicht bei Null anfangen, sondern können auf einem soliden Grundstock aufbauen und die vorhandene Erfahrung sowie die Infrastruktur bei unseren Stadtwerken mitnutzen. Darüber hinaus werden wir im technischen Bereich mit einem Dienstleister zusammenarbeiten, der schon ausreichend Erfahrung mit dem Betrieb von Stromnetzen hat.

Welche Vorteile haben die Metzinger Bürgerinnen und Bürger?

Carmen Haberstroh: Mit dem Erwerb des Stromnetzes durch unsere Stadtwerke können wir für die Metzinger Bürger zukünftig alle Versorgungsleistungen aus einer Hand anbieten. Neben der Erdgas-, Wasser- und Wärmeversorgung werden die Stadtwerke dann auch die Stromversorgung betreiben. Die Bürger haben dann nur noch einen Ansprechpartner. Das ist etwa ein Vorteil, wenn sie bauen oder umbauen wollen und in diesem Zusammenhang Strom-, Gas- und Wasserleitungen verlegt werden müssen. Umgekehrt ist das aber auch ein Vorteil für die Stadtwerke, da ein gemeinsamer Betrieb Synergien bringt und so Kosten spart. Aber auch das kommt indirekt wieder den Bürgern zugute, weil hierCarmen Haberstroh, Kaufmännische Werkleiterin

durch auch wieder günstigere Preise angeboten werden können.

Sie sind ja auch Kämmerin der Stadt. Wie beurteilen Sie die Entscheidung aus Sicht der städtischen Finanzen?

Carmen Haberstroh: Eine Stadt hat nur sehr wenige Möglichkeiten, Einnahmen zu erzielen, ohne dabei ihre Bürger und Unternehmer zusätzlich zu belasten, wie es zum Beispiel bei der Grund- oder Gewerbesteuer der Fall ist. Die Energie- und Wasserversorgung ist eine dieser sehr wenigen Möglichkeiten. Allein in den letzten fünf Jahren wurde der städtische Haushalt durch unsere Stadtwerke um 4,5 Millionen Euro entlastet. Stellen Sie sich vor, wir hätten keine Stadtwerke und der städtische Haushalt hätte diese Entlastung während der Finanzkrise nicht gehabt, dann hätten diese Millionen irgendwo anders eingespart werden müssen





Noch mehr Service

Kurze und barrierefreie Wege bietet das neue Kundenzentrum der Stadtwerke Metzingen. Zum Service gehören zudem eine schnelle Abwicklung, umfassende Informationen und Dienstleistungen aus einer Hand.



.....

Seit Mitte Juli werden die Kunden der Stadtwerke in einem neu gestalteten und offenen Servicebereich empfangen. "Uns ist die persönliche Beratung sehr wichtig. Der Kunde soll bei uns im Mittelpunkt stehen. Deshalb haben wir uns dazu entschieden, den Kern unseres Gebäudes für unsere Kunden zu nutzen", sagt Carmen Haberstroh, Kaufmännische Werkleiterin der Stadtwerke. Die bisherigen Büroräume seien viel zu eng und ungeeignet gewesen. Aber auch diese stünden deshalb nicht leer. "Wir hatten schon seit längerer Zeit ein Platzproblem. Mit der Umgestaltung verschaffen wir uns zugleich ein bisschen Luft und schlagen so zwei Fliegen mit einer Klappe", sagt die Kaufmännische Werkleiterin weiter. Das Leistungsspektrum des Kundenzentrums

reicht von Produkt- und Tarifinformationen, Fragen zur Abrechnung, An- und Abmeldungen bis hin zu allgemeinen Energiethemen. Mit Gunther Dingfelder, Silke Neef und Jasmin Kretschmar steht allen Kunden ein vertrautes und kompetentes Team zur Seite.

Rund um die Uhr im Einsatz

Die Stadtwerke Metzingen versorgen ihre Kunden rund um die Uhr mit Energie und Wasser. Sie kümmern sich darum, dass niemand im Kalten sitzt und stets frisches Trinkwasser zur Verfügung steht. Und auch für den Fall der Fälle haben die Stadtwerke vorgesorgt: Die Mitarbeiter sind Tag und Nacht im Einsatz und sind in Notfällen immer unter der Rufnummer 0 71 23/24 64 erreichbar.



Kontakt

Ihre Ansprechpartner im Kundenzentrum: Gunther Dingfelder, Telefon 0 71 23/9 25-2 53 Silke Neef, Telefon: 0 71 23/9 25-2 60 Jasmin Kretschmar, Telefon: 0 71 23/9 25-3 24 E-Mail: kundenberatung@metzingen.de www.stadtwerke-metzingen.de

Gunther Dingfelder, Jasmin Kretschmar (vorne) und Silke Neef freuen sich, die Kunden im neuen Servicebereich zu begrüßen.

Alles neu



Bad Heizung Sanitär Wellness Solar Erdwärme

Hindenburgstraße 36 72555 Metzingen Telefon 071 23 / 94 39 8 - 0 Notfall - Service 01 70 / 3 36 76 42



Flaschnerei • Sanitär Gas • Wasser • Heizung Kundendienst und Badsanierung

72555 Metzingen • Brühlstraße 13 • Telefon 0 71 23/44 89 Telefax 0 71 23/47 93 • www.flaschnerei-goehner.de



Rudi Hoss

Heizungsbau • Sanitär • Solar

Zeppelinstraße 2, 72555 Metzingen Telefon 0 71 23/2 19 29, Telefax 0 71 23/4 18 27 Mobil 01 72/7 30 07 86



bad & heizung **Kaltmaier**

Ulmer Straße 85 · 72555 Metzingen · Telefon 0 71 23/9 67 30 www.kaltmaier.de · info@kaltmaier.de

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER AM UM-, ALT- ODER NEUBAU







72661 Grafenberg · Buckenwiese 2 · Telefon 0 71 23/3 13 63 · Fax 3 56 89

Ihr Partner für Wasser und Wärme!

- Sanitär
- Badgestaltung
- HeizungPlanung
- Beratung
- Kundendienst



- Lüftung/Klima
- Flaschnerei
- ...und vieles mehr!

Friedrich-Münzinger-Str. 6 72555 Metzingen

Tel. 07123 923 94-0 www.kamtec-online.de





M. Kokol Blumenstraße 15 72555 Metzingen Telefon 071 23/91 01-70 Telefax 071 23/91 01-71 Mobil 0 15 20/8 54 61 55 mskokol@online.de



Werner Reusch

Heizung + Sanitär, Öl- und Gasfeueranlagen Solaranlagen, Kundendienst Emil-Mörsch-Weg 82, 72555 Metzingen Telefon 0 71 23/6 01 77, Telefax 0 71 23/4 17 46

Rümmelin







Sanitär- und Heizungsinstallation Blechverarbeitung, Kundendienst und Wartung

Klaus Rümmelin Am Weingarten 4, 72555 Metzingen-Neuhausen Telefon 0 71 23/1 42 57, Telefax 0 71 23/1 42 93





In allen Fragen der Haustechnik

Dieter Werz

Sanitär, Heizungsbau, Solar, Blechverarbeitung, Regenwassernutzung, Erdwärmeanlagen Wolfgrubstraße 15, 72555 Metzingen-Neuhausen Telefon 0 71 23/45 25, Telefax 0 71 23/4 14 29

Ihr Kundendienst für Gas- und Ölheizung



FRANK WERZ GmbH **Heizung · Bad · Solar · Elektro**

Telefon 0 71 23/1 83 18 Mobil 01 72/6 50 27 32 Neuwiesenstraße 2 72555 Metzingen-Neuhausen



Andreas Wörz

Fachbetrieb für HEIZUNG und BAD SOLARTECHNIK, REGENWASSERNUTZUNG Hofbühlstraße 11, 72555 Metzingen-Neuhausen Telefon 0 71 23/6 14 07, Telefax 0 71 23/1 83 82

Schüler für Energie – Energie sparen ist schlau



Metzinger Energiesprecher sind auf Einladung der Stadtverwaltung und der Stadtwerke Metzingen nach Mannheim ins Technoseum gefahren.

Was bringt eine Glühbirne zum Leuchten? Wie reagiert ein Körper auf Strömung? Und wie kann sich ein Flugzeug in der Luft halten? Unter dem Motto "entdecken, erleben, erkennen" fanden Metzinger Energiesprecher aus der Schönbein-Realschule und dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium spielerisch Antworten auf die vielen neugierigen Fragen.

Einsatz soll anerkannt werden. Als Dankeschön für die Bemühungen, in ihren Klassen Energie einzusparen und das Thema Umwelt- und Klimaschutz an die Klassenkameraden weiterzugeben, sind die "Metzinger Energiefüchse" ins Landesmuseum für

Technik

und

Arbeit nach Mannheim gefahren. Neben der Vermittlung von Wissen stand dabei der Spaß an erster Stelle. Denn eines war ausdrücklich erwünscht: anfassen und ausprobieren. Roboter im museumseigenen Labor zu konstruieren, historische Dampflokomobile oder elektrische Haushaltsgeräte aus der Anfangszeit der Elektrifizierung zu sehen, begeisterte die Mädels und Jungs der "Energieliga".

Laura Nanfaro, Klasse 5d, erzählt: "Cool waren die Experimente. Wir haben Botschaften mit dem Einsatz der Muskelkraft per Rohrpost übermittelt oder uns am Morsetisch mit blinkenden Lichtern Nachrichten übermittelt."

Das Technoseum ist ein viel besuchter Ort des Lernens jenseits des Klassenzimmers und hat den Metzinger Energiesprechern viel Spaß gemacht und einen weiteren Einblick in die Energie- und Klimawelt ermöglicht.

> Schüler für Energie – mach mit!

"Mit der Schüleraktion 'Schüler für Energie' wollen wir auch die junge Generation für die wichtigen Themen Umwelt und Energie sensibilisieren", sagt Petra Münzing von den Stadtwerken Metzingen. Seit dem Start der "Energieinitiative" an den Schulen sind die

Schülerinnen und Schüler der Metzinger Realschule und des Gymnasiums dabei. "Freuen würden wir uns, wenn wir noch mehr Schulen mit ins Boot holen könnten. Lehrer und Schüler oder Arbeitsgruppen sind herzlich eingeladen, uns bei "Schüler für Energie" zu unterstützen, um das Thema Energiesparen in der Schule und im Alltag einzubringen", erklärt Petra Münzing.

Energiesprecher sind nicht die einzigen Energiesparer ihrer Klassen, sie unterstützen die Klassenkameraden dabei, sinnvoll mit Energie umzugehen, geben Tipps und Informationen und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Hinweise und Appelle motivieren die Schüler auch, diese Energiesparmaßnahmen nach Hause mitzunehmen und im alltäglichen Leben umzusetzen.



Ansprechpartner

Stadtwerke Metzingen Petra Münzing Telefon: 0 71 23/9 25-3 33 E-Mail: stadtwerke@metzingen.de

Stadtverwaltung Metzingen Wolfgang Zimmermann Telefon: 0 71 23/9 25-2 40 E-Mail: w.zimmermann@metzingen.de



Schüler für

Energie







Verstärkung

Eva-Maria Moser freut sich auf ihre Aufgaben in der Kundenberatung. Thomas Linge unterstützt seit Neuestem die Schaltzentrale des Rechnungswesens.

......



Das Stadtwerke-Team wächst

Eva-Maria Moser verstärkt seit Mitte Mai das junge Team der Stadtwerke Metzingen. Mit frischem Studienabschluss des Public Managements an der Hochschule in Ludwigsburg unterstützt sie die Stadtwerkemannschaft in der Kundenberatung, erstellt Angebote für Großkunden und ist in Sachen "Vertrieb Energie" unterwegs. "Ich bin neugierig und freue mich auf meine neuen Aufgaben, zu denen unter anderem die Entwicklung der Produktangebote und Kalkulation der Preise gehört", sagt Eva-Maria Moser.

Sie ist ein begeisterter Sport- und Fußballfan. Privat ist sie meist auf dem Sport- und Fußballplatz anzutreffen. "Wenn ich nicht selber trainiere, spiele oder mich ehrenamt-

lich engagiere, schaue ich mir die Begegnungen der anderen Mannschaften in meinem Verein an", so Eva-Maria Moser weiter. Das gemeinschaftliche Vereinsleben und die sportliche Betätigung sind ein wichtiger Ausgleich zum Büroalltag. Sportlich aktiv ist sie fit für ihre Aufgaben bei den Stadtwerken.

Die Zahlen im Blick

Als weiterer Mitarbeiter sitzt Thomas Linge seit 1. Mai in der Schaltzentrale des kaufmännischen Rechnungswesens und wird vorrangig während der Elternzeit einer Kollegin das Buchhaltungsteam der Stadtwerke Metzingen unterstützen.

Nach der Ausbildung zum Steuerfachangestellten und seinem Zivildienst entschied er sich zum Studium an der Hochschule in Ludwigsburg und studierte Public Management. "Bereits in der Ausbildung hat mir der Umgang mit Zahlen Spaß gemacht", erzählt Thomas Linge. Das neue Arbeitsfeld ist wie geschaffen für ihn. Wenn es um Rechnungswesen, Jahresabschluss oder Wirtschaftsplan und Controlling geht, ist er der richtige Ansprechpartner. "Teamarbeit ist für mich sehr wichtig", sagt Thomas Linge. Auch im privaten Bereich liebt er Mannschaftssportarten und das Treffen mit Freunden. Zudem ist er ein begeisterter Skifahrer.





• alles auf einen Blick

- leichte Anwendung
- Erdgastankstellen sortiert nach Entfernung

stellen in einer App

- Tankstellen alphabetisch sortiert nach Ortsnamen
- Kartendarstellung der Tankstellen nach Google-Maps
- leichte Tankstellensuche, zum Beispiel nach Postleitzahl und Ortsname
- Detailinformationen zu den Tankstellen, zum Beispiel Öffnungszeiten und Zahlungsmöglichkeiten



Weitere Informationen rund ums Erdgasfahrzeug: Petra Münzing Stadtwerke Metzingen Telefon: 071 23/9 25-333 E-Mail: stadtwerke@metzingen.de www.stadtwerke-metzingen.de

bank der erdgas mobil GmbH, einer Initiative

der führenden deutschen Gasunternehmen.



Machen Sie mit!

Betten-Pfäffle spendiert einen Gutschein im Wert von 40 Euro. Beantworten Sie dazu folgende Frage: Was für ein individuell auf Sie abgestimmtes System finden Sie bei Pfäffle?



Porträt



Rund um den gesunden Schlaf

Ein guter Schlaf wirkt erholsam und ist gesund. Was Ihnen am besten "liegt", erfahren Sie bei Betten-Pfäffle. Im Beratungsgespräch findet der Metzinger Schlafexperte heraus, was Sie speziell brauchen. Es gilt Fragen zu Schlafgewohnheiten, Maße, Gewicht und gegebenenfalls Beschwerden zu klären. Fühlen Sie sich morgens nach dem Aufwachen ausgelaugt oder schmerzt der Rücken? Dann ist es höchste Zeit, über ein neues Schlafsystem nachzudenken. Bei Betten-Pfäffle finden Sie Ihr individuelles Bettensystem mit den für Sie orthopädisch richtigen Bedingungen. Denn: Guter Schlaf ist die beste Medizin. In den Geschäftsräumen in der Reutlinger Straße gibt es auch ein großes Sortiment an Bettwäsche, Zudecken und Kissen, teilweise aus eigener Produktion. Mit trendiger Tischwäsche, flauschigen Frottierwaren und aktueller Tag- und Nachtwäsche findet

jeder sein Lieblingsstück. "Kundenservice hat bei uns oberste Priorität. Wir nehmen uns auch außerhalb der Öffnungszeiten Zeit für Sie und beraten Sie gerne zu Hause. Bei uns können Sie die Ware ansehen, anfühlen und Probe liegen – und gut beraten Ihre Entscheidung treffen", sagt Geschäftsinhaber Bernd Pfäffle.

Betten-Pfäffle GmbH

Reutlinger Straße 23-25 72555 Metzingen Telefon: 0 71 23/22 60 Telefax: 0 71 23/1 89 68 E-Mail: info@betten-pfaeffle.de

www.betten-pfaeffle.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9.00 bis 18.30 Uhr

Samstag: 9.00 bis 16.00 Uhr



Kontakt

Stuttgarter Straße 59 72555 Metzingen Telefon: 0 71 23/9 25-3 33

Störungsmeldestelle rund um die Uhr für Gas, Wasser, Wärme: Telefon: 0 71 23/24 64

Giancarlo Bragagnolo



Impressum

Kundenzeitschrift der Stadtwerke Metzingen

Stuttgarter Straße 59, 72555 Metzingen. Telefon: 071 23/9 25-333, verantwortlich: Carmen Haberstroh, Ansprechpartnerin: Petra Münzing, Telefon: 071 23/9 25-3 33, E-Mail: stadtwerke@metzingen.de.

Verlag: Energie & Medien Verlag GmbH, Gustav-Siegle-Straße 16, 70193 Stuttgart, Telefon: 07 11/25 35 90-0, Fax: 07 11/25 35 90-28, www.energie-medien-verlag.de, Redaktion: Beate Härter. Druck: Hofmann Druck.

Bitte Coupon mit Ihrer Anschrift bis 19. September 2011 an die Stadtwerke Metzingen, Stichwort "Gewinnspiel", Stuttgarter Straße 59, 72555 Metzingen schicken. Sie können auch ein Fax an uns senden: 0 71 23/9 25-2 24. Oder eine E-Mail: stadtwerke@metzingen.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Barauszahlung oder Umtausch des Preises ist nicht möglich.